

Liebe Leser_innen!

Donnerstag ist Covid-Tag

- **Covid Talk** - Dr. Ralf Harun Zwick erläutert in dieser Folge neue Erkenntnisse zu Long COVID: von Definition, Klassifikationsproblemen und Prävalenz über Pathomechanismen bis zu Therapieoptionen und dem Einfluss der Impfung auf Long-COVID **LINK**
- **Aktualisiert: unser übersichtliches Impfschema**: entsprechend den NIG Empfehlungen V10.0 (25.04.2022) **PDF**
- **Bitte werden/werben Sie Mitglieder!**
- **Pandemiebericht COVID-19**
https://www.sozialministerium.at/dam/jcr:0c4db1d5-e448-4d25-8a97-26fdf8c44987/Die_COVID-19-Pandemie.pdf
- **Checkliste und Dokumentationsblatt** - praktischer Vorschlag einer Leserin **PDF**
- **Survey Webtool**: nochmal unserer herzliche Bitte zur Teilnahme:
<https://de.surveymonkey.com/r/JZKL2Y8>
- **Diskussion zur Impfung**

Update: Übersicht Impfschema

Entsprechend den NIG-Empfehlungen in Version V10.0 vom 25.04.2022 kann die Übersicht der **Impfschemata** nun in einem neuen Update vorgestellt werden, das nun auch einen Leitfaden für die Impfung von schwerwiegend immungeschwächten bzw. stark immunsupprimierten Personen enthält.

Mitglieder der Fachgesellschaft - ein kleiner Werbe-Einschub

Der COVID-Newsletter, unser Podcast und Web-Plattformen zu diesem Thema sind frei zugänglich. Das wird natürlich auch so bleiben, weil wir mit den Informationen, die wir sammeln und aufbereiten möglichst viele Kolleg:innen erreichen möchten.

Denn wir haben im Lauf der Pandemie gelernt, wie essentiell es ist, die eigene Berufsgruppe erreichen zu können, und das rasch. Sowohl um Informationen weitergeben zu können als auch um zuverlässige Bilder aus der Praxis zu erhalten und darauf reagieren zu können: mit Informationen, mit Positionen und Stellungnahmen. Die Fachgesellschaft erreicht nur ihre Mitglieder zuverlässig. Je mehr Allgemeinärzt:innen Mitglieder ihrer eigenen Fachgesellschaft sind, desto besser wird diese Erreichbarkeit.

Wir bitten Sie also: wenn Sie noch nicht Mitglied sind, werden Sie es bitte (einfach und schnell: www.oegam.at). Wenn Sie es schon sind, bitte überzeugen Sie Kolleginnen und Kollegen. Erreichbarkeit ist eine der Voraussetzungen dafür, dass wir unsere wichtige Rolle im Gesundheitssystem wahrnehmen können.

Pandemiebericht COVID-19

Soeben wurde der Pandemiebericht des Gesundheitsministeriums veröffentlicht. Er enthält ein Kapitel zur niedergelassenen Versorgung, der Resümee zieht auch hinsichtlich der Rolle der hausärztlichen Primärversorgung, und zeigt, was Hausärztinnen und Hausärzte jeglicher Organisationsform geleistet haben - und wo es Verbesserungsbedarf gibt **LINK**

Checkliste und Dokumentationsblatt

Zur Verschreibung von Paxlovid in der hausärztlichen Praxis können wir Ihnen ein Dokument vorstellen, das uns von Frau Dr. Gredler zur Verfügung gestellt wurde: Sowohl als Checkliste als auch als Dokumentationsblatt vorgesehen, wird damit ein übersichtlicher Leitfaden zur Verschreibung geboten, der neben dem Impfstatus auch Risikofaktoren und Komorbiditäten erfragt. **PDF**

Survey Webtool: nochmal unserer herzliche Bitte zur Teilnahme

Im Rahmen der Nutzung des Long-COVID-Webtools bitten wir Sie erneut zur Teilnahme an der Umfrage bezüglich der neuen online-Plattform. Dabei soll die Praktikabilität des Webtools mit der online gestellten Kurzversion der Leitlinie verglichen und Verbesserungsvorschläge von Seiten der Nutzer erhoben werden. Zeitaufwand: **maximal 5 Minuten**

Die Erhebung erfolgt im Rahmen einer Masterarbeit am Department Allgemein- und Familienmedizin der KLPU (das sich auch für diesen Newsletter verantwortlich zeichnet). Die verantwortliche Diplomandin ist Kathrin Vollnhofer, Medizinstudentin mit Interesse an der Allgemeinmedizin.

<https://de.surveymonkey.com/r/JZKL2Y8>

Diskussion zur Impfung:

In Reaktion auf unsere Anregung im letzten Newsletter, Expertise in der Impfberatung auszutauschen, ist eine kleine Diskussion entstanden, in der sich ein Bedürfnis nach sichtbareren Impfaufforderungen bis hin zu einem deutlichen verstärkten Druck inklusive Impfpflicht artikuliert.

Ich denke, dass wir alle sehr gerne eine bessere Durchimpfung erreichen möchten. Unsere Adressat:innen hier in diesem Medium sind Ärzt:innen, und nicht primär Entscheidungsträger:innen (auch wenn unser Newsletter auch von solchen gelesen wird). Daher beziehen sich unsere Vorschläge auch auf die Möglichkeiten, die diesen offenstehen - das sind ja gar nicht so wenige!

Was Stellungnahmen zur Impfpflicht anlangt, denke ich - und hier lesen Sie meine persönliche Ansicht - dass unsere ärztliche Expertise zwar Grundlage dafür sein kann, bessere Durchimpfung dringlich zu empfehlen. Die Entscheidung, wie diese zu erreichen sei, ist nach meinem Dafürhalten eine politisch-juristische.